

Luzern, 28. Oktober 2025

SPERRFRIST: 29. OKTOBER 2025, 00.00 UHR

Medienmitteilung

Verkehrsverbund Luzern und Bus-Transportunternehmen lancieren gemeinsame Plattform für pünktlichere Busse im Kanton Luzern

Bus voraus: Gemeinsam für einen pünktlicheren öV im Kanton Luzern

Der Busverkehr im Kanton Luzern steht vor grossen Herausforderungen. Im nationalen Vergleich liegt die Pünktlichkeit der Busse auf dem zweitletzten Platz. Besonders während den Hauptverkehrszeiten sind Verspätungen häufig. Das hat weitreichende Folgen, sowohl im betrieblichen und finanziellen Bereich, als auch im Hinblick auf die übergeordneten Klima- und Verlagerungsziele. Auch die Fahrgäste spüren die Verspätungen in Form von Anschlussbrüchen und längeren Reisezeiten täglich. Deshalb bündeln der Verkehrsverbund Luzern (VVL) und die sieben Bus-Transportunternehmen des Kantons ihre Kräfte und lancieren die Plattform «Bus voraus». Sie macht gegenüber der Öffentlichkeit und Politik sichtbar, wie Busbeschleunigung funktioniert und weshalb Massnahmen jetzt dringend nötig sind.

Zu bestimmten Tageszeiten übersteigt das Verkehrsaufkommen die Kapazität der Strassen: Staus sind die Folge. Mittendrin stecken auch die Busse fest – trotz ihrer Flächeneffizienz und ihrer Schlüsselrolle für die nachhaltige Mobilität. Wenn der öV unzuverlässig wird, verliert er an Attraktivität und die Fahrgäste steigen auf den Individualverkehr um. Das verschärft die Stausituation zusätzlich. Um dem entgegenzuwirken, setzen sich der VVL und die sieben Bus-Transportunternehmen im Kanton Luzern für gezielte Massnahmen zur Busbeschleunigung ein. Eine höhere Zuverlässigkeit zieht mehr Fahrgäste an und fördert die Verlagerung auf den öffentlichen Verkehr. Das entlastet die Strassen und schafft Platz für jene, die weiterhin auf den Individualverkehr angewiesen sind. Letztlich profitiert der gesamte Verkehr im Kanton Luzern von Busbeschleunigungsmassnahmen. Im Kanton Luzern ist dieses Bewusstsein vielerorts noch nicht vorhanden. Die Umsetzung von Busbeschleunigungsmassnahmen stockt seit Jahren. Eine neue Plattform vom VVL und den Transportunternehmen soll nun aufzeigen, wie wichtig solche Massnahmen sind, wo sie bereits wirken und wo Massnahmen in Planung sind. «Dass Busbeschleunigung wirkt, zeigen zahlreiche umgesetzte Lösungen im ganzen Kanton», sagt Pascal Süess, Geschäftsführer des Verkehrsverbunds Luzern. «Wir engagieren uns beim Kanton, in den Gemeinden und bei der Politik für weitere gezielte Verbesserungen.»

Wissen vermitteln, Vorurteile abbauen und Massnahmen vorantreiben

Die gemeinsam initiierte Aktion basiert auf der Website www.bus-voraus.ch. Sie erklärt einfach und verständlich, weshalb Massnahmen zur Busbeschleunigung wichtig sind und veranschaulicht mittels Erklärvideos, welches die fünf wichtigsten Massnahmen sind – von elektronischen Busspuren bis zu intelligenten Ampeln. Erfolgsbeispiele zeigen, wo Busse dank cleveren Lösungen bereits heute schneller ans Ziel kommen. Unter der Rubrik «Freue Dich» sind die nächsten Projekte zugunsten pünktlicherer Bussen im Kanton Luzern aufgeführt. Auf der neu initiierten Plattform ist

auch der kürzlich veröffentlichte Pünktlichkeitsradar zu finden. Dabei handelt es sich um ein interaktives Tool, welches transparent aufzeigt, wie sich die Pünktlichkeit der einzelnen Buslinien je nach Tageszeit und im Jahresverlauf entwickelt.

Der VVL sowie die Bus-Transportunternehmen erhoffen sich durch die Plattform, dass die Notwendigkeit des Themas und der Nutzen von Busbeschleunigungsmassnahmen sowohl auf politischer Ebene, als auch von den Infrastruktureigentümern und nicht zuletzt von allen Verkehrsteilnehmenden erkannt wird. Verschiedene Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft haben ihre Unterstützung bereits mit einem Testimonial bekannt gegeben und rufen dazu auf, dringend notwendige Busbeschleunigungsmassnahmen zu priorisieren und umzusetzen. Laurent Roux, CEO der VBL AG: «Bekräftigen wir unser Bekenntnis zu flächeneffizienten Verkehrsmitteln und zu einer nachhaltigen Mobilität».

Gemeinsam für einen zuverlässigen öV

«Bus voraus – Gemeinsam pünktlich ans Ziel» ist eine gemeinsame Aktion des Verkehrsverbunds Luzern (VVL) und der sieben Bustransportunternehmen im Kanton Luzern: Aargau Verkehr AG, Auto AG Rothenburg, Auto AG Schwyz, PostAuto AG, Rottal Auto AG, Verkehrsbetriebe Luzern AG und Zugerland Verkehrsbetriebe AG.

Bildmaterial:

- [Busspur in Willisau](#)
- [Elektronische Busspur, Spitalstrasse Luzern](#)

Für weitere Informationen: www.bus-voraus.ch

Auskünfte:

29.10.2025, 11.00-12.00 Uhr

Luzia Frei, Mediensprecherin VVL

Telefon direkt: 041 228 47 23

E-Mail: luzia.frei@vvl.ch

